

Wissenschaftsbuch/Wissenschaft/Forschung/Bildung

Wissenschaftsbücher des Jahres gewählt! =

Wien (OTS) - Die Publikumswahl zum besten Wissenschaftsbuch des Jahres ist

abgeschlossen und die Stockerplätze sind vergeben. Bundesminister Martin Polaschek gratuliert den Autorinnen und Autoren der Siegerbücher und freut sich ganz besonders über das große Publikumsinteresse an der Wahl. „Die Wahl zum besten Wissenschaftsbuch ist fixer Teil der Wissenschaftskommunikation des BMBWF und ich darf alle Forscherinnen und Forscher ermutigen, ihr Wissen auch weiterhin mit einer breiten Öffentlichkeit zu teilen.“

Naturwissenschaft / Technik:

Paulina Rowińska: Mapmatics. Wie Karten unser Weltbild prägen (Aufbau)

Die Mathematikerin Paulina Rowińska führt vor, dass Mathematik die ganze Welt ist. Dabei zeigt die junge Engländerin mit polnischen Wurzeln eindringlich, lebendig und instruktiv den Einfluss von Mathematik auf Alltag und das Leben der Menschen auf. Vor allem führt sie ein in Historie und Geheimnisse der Kartenerstellung, also der Orientierung der Menschheit. Diese wäre ohne Mathematik undenkbar.

Medizin / Biologie:

Kathleen Wermke: Babygesänge. Wie aus Weinen Sprache wird (Molden) Die deutsche Medizinische Anthropologin Kathleen Wermke ist die führende Forscherin von Babylauten und erläutert, was es damit alles auf sich hat. Und welche Rolle es für Sprachentwicklung hat. Sie führt vor Augen, dass Babylaute Ausdruck der Jahrmillionen alten Entwicklungsgeschichte des Menschen sind und dass Gefühlssprache der Weg zur eigentlichen Sprache ist.

Junior-Wissensbücher:

Lotte Stegeman, Mark Janssen: Die Gefühle der Tiere. Von eifersüchtigen Affen, ängstlichen Hunden und piffigen Ratten (Rotfuchs), ab 8

Auf kindgerechte Weise beschreibt die Autorin Lotte Stegeman, dass Tiere ebensolche Emotionen empfinden und zeigen wie wir Menschen. Leider sieht und versteht der Mensch jedoch ihre Signale kaum oder gar nicht. Lange Zeit galt daher, dass Tiere nur Instinkte hätten, nach denen sie handeln. Doch Tiere trauern und lieben, empfinden Eifersucht oder Ekel, sind ängstlich, glücklich oder mitfühlend.

Geistes- / Sozial- / Kulturwissenschaften:

Gerhard Ammerer, Nicole Bauer, Carlos Watzka: Dämonen (Verlag Anton Pustet)

In der tatsächlich ersten, mit zahlreichen Illustrationen versehenen Gesamtdarstellung über Dämonen, Dämonenglaube, Besessenheit und Praktiken des Exorzismus in Österreich beugt sich nun das Trio aus zeit-, mentalitäts- und religionshistorischer, aus psychologischer und psychoanalytischer Sicht über dieses Thema und legt eine kritische Begutachtung aus Historie und Gegenwart vor - inklusive eines Interviews mit einem aktiven Exorzisten aus der Steiermark.

Nähere Beschreibungen zu den Büchern finden sich auf www.wissenschaftsbuch.at

Die Wahl zu den besten Wissenschaftsbüchern erfolgt in einem mehrstufigen Prozess, der vom Magazin Buchkultur geleitet wird. Eine Fachjury aus den Bereichen Wissenschaft, Forschung, Wissenschaftsjournalismus, Büchereien und Buchbranche wählt in vier Kategorien jeweils fünf Bücher aus. Aus diesen werden im Anschluss in einer Publikumswahl die Siegeltitel ermittelt. Bei der diesjährigen Wahl wurden mehr als 8.000 Stimmen abgegeben. Die Preisverleihung findet am 17. März in der Aula der Wissenschaften statt.

~

Rückfragehinweis:

Olivia Kienast

Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung

Minoritenplatz 5, 1010 Wien

Tel.: +43 1 53120 - 5020

olivia.kienast@bmbwf.gv.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/43/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0096 2025-02-11/13:30

111330 Feb 25